

Liebling, ich muss es dir sagen,
und flt es mir auch noch so schwer.
Es packt mich schon seid ein paar Tagen,
Die Sehensucht nach Strmen und Meer.

Liebling ich hab dir versprochen,
noch lange bei dir zu verweiln.
Doch bald wr mein Herz hier zerbrochen,
mein Schiff ruft, ich muss mich beeiln.

[Refrain:]

Hoouuuuuuu

Ich wrd ja so gern bei dir bleiben,
doch der Wind ruft mich mit Macht hinaus,
Wenn die Zeit reicht, dann werd ich dir schreiben.
Doch ein Seemann, der hat kein Zuhause,
Ja ein Seemann, der hat kein Zuhause.

Liebling, in all diesen Jahren,
gehrte mein Leben dem Boot.
Spr ich nicht den Wind in den Haaren,
dann fhl ich mich fast so wie tot.

So vollkommen irdischen Glckes,
Wirst du mir, trotzdem stets fehln.
Doch ich will an Bord auf die Brcke,
ja wir sind zwei gebeutelte Seeln,

Hoouuuuuuu

Ich wrd ja so gern bei dir bleiben,
doch der Wind ruft mich mit Macht hinaus,
Wenn die Zeit reicht, dann werd ich dir schreiben.
Doch ein Seemann, der hat kein Zuhause,
Ja ein Seemann, der hat kein Zuhause.

Mein Job ist fr mich eine Ehre,
Verpflichtung und mein Lebendwerk.
Wer sonst bringt die Rhein-Autofhre,
von Niederdollendorf nach Godesberg?

Ich wrd ja so gern bei dir bleiben,
doch der Wind ruft mich mit Macht hinaus,
Wenn die Zeit reicht, dann werd ich dir schreiben.
Doch ein Seemann, der hat kein Zuhause,
Ja ein Seemann, der hat kein Zuhause.
Ja ein Seemann, der hat kein Zuhause.